

News-Suche

Stichwort  Tag  News-Autor/in  Datum  von
 bis**bestHELP.at****DER BESTE WEG ZUR BESTEN HILFE**

Hier finden Sie schnell und bequem kompetente ExpertInnen für Ihr ganz persönliches "Problem"

News > Menschen heute: Gemeinsam vs. einsam?

am 16.10.2019

„60 Jahre ÖAGG – im Dienste der Menschen“

Wien (OTS) - Marika Röck drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte, „in der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass "Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens" sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

Raoul Schindler legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Jobverlust, Trauerfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegestress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“

Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben.

Win-Win-Situation

Die jüngste Aktivität des ÖAGG – neben der Gründung der Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten – , die pta (Psychotherapeutische Ambulanz des ÖAGG) unterstützt auch das Bestreben, kosteneffektiv und zielführend Therapien einem großen Kreis von Betroffenen zu ermöglichen. „Psychotherapie als Gruppenerlebnis ist eine Win-Win-Situation: Sie ermöglicht das „Lernen“ in der Gruppe, die Erfahrung, wie andere Betroffene mit der jeweiligen Situation umgehen und sie senkt die Kosten für das Gesundheitssystem“, unterstreicht Hochgerner.

Fakten & Festveranstaltung

Die Erfolgsbilanz des ÖAGG ist nach 60 Jahren eindrucksvoll:

An die 6.000 Menschen holten sich im größten Ausbildungsverein Österreichs das fachliche Know-how für ihre Tätigkeit als PsychotherapeutenInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen oder Coaches.

Mehr als 3.000 PatientInnen konnten seit 2015 in der Psychotherapeutischen Ambulanz an einer Therapie teilnehmen und sich so das Rüstzeug für die individuellen Problembewältigungen holen.

Vom 14.-16. November feiert der ÖAGG nicht nur seine sechs Jahrzehnte, sondern bietet auch den Rahmen und Raum für interdisziplinären Meinungsaustausch und Vernetzung. Details zum Festakt und zur Tagung unter <https://www.oeagg.at/site/60jahrfeier/festaktundtagung>

News-Suche

Stichwort 

Go

Tag 

Go

News-Autor:In 

Go

Datum 

Go

von

bis

News > Menschen heute: Gemeinsam vs. einsam?

am 16.10.2019

„60 Jahre ÖAGG – im Dienste der Menschen“

Wien (OTS) - Monika Röck drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte: „In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass "Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens" sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

Raoul Schindler legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Jobverlust, Trauerfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegestress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“

Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben.

Responsive



KARRIERE

Menschen Heute: Gemeinsam Vs. Einsam?

By Brandaktuell — On 15. Oktober 2019

Share

29 0

Wien (OTS) – Marika Röck drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte, „in der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass „Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens“ sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

[Raoul Schindler]

(https://www.oeagg.at/dl/OMtsJKjmoJqx4kK/Raoul_Schindler.pdf) legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Suche...

Related Content Sidebar

THEMEN

Arbeitsmarkt Banken **Bildung** Bundesregierung
 EU euroadhoc euro adhoc Exekutive
Fernsehen Forschung FPÖ Freizeit
 Gesellschaft **Gesundheit** Glücksspiele Handel
 Innenpolitik Innovationen International **IT** Kinder
Kommunales Kultur Kunst **Kärnten** Medien
 Medizin Nationalrat NEOS **Niederösterreich**
 Online ORF Politik **Soziales** SPÖ Technologie
 Termin **Tourismus und Freizeit** Umwelt
Unternehmen Veranstaltung **Wien**
Wirtschaft und Finanzen
 Wissenschaft **ÖVP**

REGIONEN

Baden Bregenz Brunn am Gebirge Burgenland
 Deutschland Eisenstadt Graz Gumpoldskirchen Hall
 in Tirol **Innsbruck** Klagenfurt
 Klosterneuburg Krems Kufstein **Kärnten** Laab im
 Walde **Linz** Lachen am See Modling
Niederösterreich
Oberösterreich Oberkärnten Ober- u. Nieder- u. Ost- u. West-

Menschen heute: Gemeinsam vs. einsam?

Posted on 14. Oktober 2019

 Gefällt mir 0  Teilen  Twittern

Wien (OTS) – Marika Röck drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte, „in der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“. Theresa May stellte eindeutig fest, dass „Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens“ sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit. [Raoul Schindler] (https://www.oeagg.at/dl/OMtsJKJmoJqx4kJK/Raoul_Schindler.pdf) legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung. Zwtl.: Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen. Jobverlust, Trauerfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegestress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“ Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben. Zwtl.: Win-Win-Situation Die jüngste Aktivität des ÖAGG – neben der Gründung der Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten –, die pta (Psychotherapeutische Ambulanz des ÖAGG) unterstützt auch das Bestreben, kosteneffektiv und zielführend Therapien einem großen Kreis von Betroffenen zu ermöglichen. „Psychotherapie als Gruppenerlebnis ist eine Win-Win-Situation: Sie ermöglicht das „Lernen“ in der Gruppe, die Erfahrung, wie andere Betroffene mit der jeweiligen Situation umgehen und sie senkt die Kosten für das Gesundheitssystem“, unterstreicht Hochgerner. Zwtl.: Fakten & Festveranstaltung Die Erfolgsbilanz des ÖAGG ist nach 60 Jahren eindrucksvoll: An die 6.000 Menschen holten sich im größten Ausbildungsverein Österreichs das fachliche Know-how für ihre Tätigkeit als PsychotherapeutenInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen oder Coaches. Mehr als 3.000 PatientInnen konnten seit 2015 in der Psychotherapeutischen Ambulanz an einer Therapie teilnehmen und sich so das Rüstzeug für die individuellen Problembewältigungen holen. Vom 14.-16. November feiert der ÖAGG nicht nur seine sechs Jahrzehnte, sondern bietet auch den Rahmen und Raum für interdisziplinären Meinungsaustausch und Vernetzung. Details zum Festakt und zur Tagung unter [<https://www.oeagg.at/site/60jahrfeier> /festaktundtagung] (<https://www.oeagg.at/site/60jahrfeier/festaktundtagung>)

MYCITY24.AT BEI FACEBOOK



PARTNER

MENSCHEN HEUTE: GEMEINSAM VS. EINSAM?

Veröffentlicht von presseforum | Okt 15, 2019 | Unternehmen | 0 | ★★★★★ | 3 Leser



„60 JAHRE ÖAGG – IM DIENSTE DER MENSCHEN“

Wien (OTS) – Marika Röhlk drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte, „in der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass „Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens“ sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

Raoul Schindler legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

WIE DIE GRUPPE DEM EINZELNEN HILFT

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Jobverlust, Trauerfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegestress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“

Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben.

WIN-WIN-SITUATION

Die jüngste Aktivität des ÖAGG – neben der Gründung der Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten –, die pta (Psychotherapeutische Ambulanz des ÖAGG) unterstützt auch das Bestreben, kosteneffektiv und zielführend Therapien einem großen Kreis von Betroffenen zu ermöglichen. „Psychotherapie als Gruppenerlebnis ist eine Win-Win-Situation: Sie ermöglicht das „Lernen“ in der Gruppe, die Erfahrung, wie andere Betroffene mit der jeweiligen Situation umgehen und sie senkt die Kosten für das Gesundheitssystem“, unterstreicht Hochgerner.

FAKTEN & FESTVERANSTALTUNG

Die Erfolgsbilanz des ÖAGG ist nach 60 Jahren eindrucksvoll:

An die 6.000 Menschen holten sich im größten Ausbildungsverein Österreichs das fachliche Know-how für ihre Tätigkeit als PsychotherapeutenInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen oder Coaches.

Mehr als 3.000 PatientInnen konnten seit 2015 in der Psychotherapeutischen Ambulanz an einer Therapie teilnehmen und sich so das Rüstzeug für die individuellen Problembewältigungen holen.

Vom 14.-16. November feiert der ÖAGG nicht nur seine sechs Jahrzehnte, sondern bietet auch den Rahmen und Raum für interdisziplinären Meinungsaustausch und Vernetzung. Details zum Festakt und zur Tagung unter <https://www.oeagg.at/site/60jahrfeier/festaktundtagung>

PRESSEFORUM – DAS PRESSEPORTAL

Presseforum.at ist auf das Veröffentlichende von Pressemitteilungen spezialisiert. Wir informieren die Allgemeinheit und auch Journalisten über Kultur, Politik, Wirtschaft, Finanzen Ereignisse, Produkte, Unternehmen und Events.

WERBUNG

PRESSEMITTEILUNG ARCHIV

Monat auswählen

POPULÄRE THEMEN

8. Wiener Unternehmensrechtstag: Stimmrecht als wichtiges Mitwirkungsinstrument in Gesellschaften (42)

Pflege – eine Aufgabe für Generationen (40)

DIVERSITY Award 2019: Gala im Zeichen der Vielfalt (39)

Die roten Kraniche waren wieder unterwegs (36)

Takeda startet Biologika-Produktion in Orth an der Donau (33)

News-Suche

Stichwort

Go

Tag

Go

News-Autor:in

Go

Datum

Go

von

bis

bestHELP.atDER BESTE WEG ZU R. BESTEN
HEILHier finden Sie schnell und
bequem
kompetente BeraterInnen
für alle ganz persönlichen
"Probleme"

News > Menschen heute: Gemeinsam vs. einsam?

am 16.10.2019

„60 Jahre ÖAGG – im Dienste der Menschen“

Wien (OTS) – Marika Rokk drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte: „In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass "Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens" sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

Rudolf Schindler legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Jobverlust, Trauertfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegestress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“

Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben.

News-Suche

Stichwort

Go

Tag

Go

News-AutorIn

Go

Datum

Go

In

bestHELP.atERLEBE WIE ALTERNATIVE
HILFEHier finden Sie schnell und
bequem
kompetente Unterstützung
für Ihr ganz persönliches
"Problem"

News > Menschen heute: Gemeinsam vs. einsam?

am 16.10.2019

„60 Jahre ÖAGG – im Dienste der Menschen“

Wien (OTS) - Marika Röck drückte es 1944 zweideutig aus, als sie zingend meinte: „In der Nacht ist der Mensch nicht ganz alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass "Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens" sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

Razul Schindler legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um Ihn in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Jobverlust, Trauerfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegetress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“

Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben.



CHRONIK

Menschen heute: Gemeinsam vs. einsam?

On 15. Oktober 2019



25

„60 Jahre ÖAGG – im Dienste der Menschen“

Wien (OTS) – Marika Röck drückte es 1944 zweideutig aus, als sie singend meinte, „in der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“.

Theresa May stellte eindeutig fest, dass „Einsamkeit die traurige Realität des modernen Lebens“ sei und schuf 2017 ein Ministerium für Sport, Zivilgesellschaft und Einsamkeit.

[Raoul Schindler]

(https://www.oeagg.at/dl/OMtsjKJmojqx4kJK/Raoul_Schindler.pdf) legte bereits vor sechs Jahrzehnten mit der Gründung des ÖAGG die Basis für eine erfolgreiche psychosoziale Versorgung.

Wie die Gruppe dem Einzelnen hilft

Seit 60 Jahren hat der ÖAGG den Menschen im Fokus der Gruppe – von der Organisationsberatung bis zur Psychotherapie – um ihm in belastenden Situationen durch Gruppentherapie und Gruppendynamik Wege aus der Krise zu zeigen.

Jobverlust, Trauerfall oder Trennung; Burnout, Mobbing oder Pflegestress – die Auslöser der individuellen Krisensituationen sind vielfältig. Für Markus Hochgerner, MSc MSc, Psychotherapeut und Gesundheitspsychologe, ist „es ist wichtig, dass die Menschen verstehen: Manchmal passieren Dinge im Leben, die dir das Gefühl geben, allein zu sein. Und es ist okay, das auch auszusprechen. Wir wollen den Menschen die Kraft geben, zu sagen: Ich fühle mich im Moment nicht gut und ich möchte etwas ändern.“

Das Engagement des ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik) und seiner TherapeutenInnen und BeraterInnen tragen seit sechs Jahrzehnten dazu bei, Menschen bei der Krisenbewältigung zu helfen, sie wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren und ihnen die Freude am Leben wiederzugeben.

Win-Win-Situation

Die jüngste Aktivität des ÖAGG – neben der Gründung der Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten –, die pta (Psychotherapeutische Ambulanz des ÖAGG) unterstützt auch das Bestreben, kosteneffektiv und zielführend Therapien einem großen Kreis von Betroffenen zu ermöglichen. „Psychotherapie als Gruppenerlebnis ist eine Win-Win-Situation: Sie ermöglicht das „Lernen“ in der Gruppe, die Erfahrung, wie andere Betroffene mit der jeweiligen Situation umgehen und sie senkt die Kosten für das Gesundheitssystem“, unterstreicht Hochgerner.

Fakten & Festveranstaltung

Die Erfolgsbilanz des ÖAGG ist nach 60 Jahren eindrucksvoll:

An die 6.000 Menschen holten sich im größten Ausbildungsverein Österreichs das fachliche Know-how für ihre Tätigkeit als PsychotherapeutenInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen oder Coaches.

Mehr als 3.000 PatientInnen konnten seit 2015 in der Psychotherapeutischen Ambulanz an einer Therapie teilnehmen und sich so das Rüstzeug für die individuellen Problembewältigungen holen.

Vom 14.-16. November feiert der ÖAGG nicht nur seine sechs Jahrzehnte, sondern bietet auch den Rahmen und Raum für interdisziplinären Meinungsaustausch und Vernetzung. Details zum Festakt und zur Tagung unter

(<https://www.oeagg.at/site/60jahrfeier/festaktundtagung>)

(<https://www.oeagg.at/site/60jahrfeier/festaktundtagung>)

Suche...

SUCHE

SCHLAGWÖRTER

Beim (4006) Bild (4813) Baden (1759)
 Brand (2258) BW (3370) Christian (3826)
 City (1287) Europa (8009)
 Fernsehen (3123) Freitag (7416)
 Gesundheit (1733) Graz (1741)
 Handel (1500) Haus (3334) HE (1249)
 Hofer (1291) Innsbruck (1487)
 Klagenfurt (1585) Klaus (1478)
 Kriminalität (19154) Kärnten (1732)
 Linz (2198) Medien (3246) NI (2636)
 Niederösterreich (3924) NRW (5434)
 Oberösterreich (1786) Parlament (2753)
 Peter (5576) Platz (4351) Politik (2768)
 Polizei (16696) Preseeschau (2374)
 RP (2681) Salzburg (2323) Seiten (2042)
 Sommer (2434) Sonntag (5613)
 Steiermark (1498) Tiro (1725)
 TV-Ausblick (1768) Umwelt (1248)
 Unterhaltung (1475) Verbraucher (1592)
 Wien (40688)

NEUE BEITRÄGE

POL-TUT: (Baiersbrunn-Obertal)Unbekannte vandalierten am Duftkräuterweg

POL-ST: Verkehrsunfall in Emsdetten / NördringStraßensperre wurde aufgehoben

POL-K: 191017-5-LEV Unbekannte zerren Leverkusenerin ins Auto – Zeugensuche

POL-KN: Erste Meldungen aus dem Landkreis Ravensburg

neues deutschland: Kommentar zum Brexit-Deal: The winner is: Boris Johnson

ARCHIVE

 Oktober 2019

 September 2019

 August 2019

 Juli 2019

 Juni 2019

 Mai 2019

 April 2019

 März 2019

 Februar 2019

 Januar 2019

 Dezember 2018

 November 2018

 11.10.2019